



## **Die Grundschule Bockhorn mit Nebenstelle in Steinhausen**

- **Hauptstelle Bockhorn, Gartenstr. 20, Tel.: 7 21 91**
- **Nebenstelle Steinhausen, Hohle Str. 18, Tel.: 48 77 00**

Beide Einrichtungen der Grundschule Bockhorn werden durch das Sekretariat der Hauptstelle in Bockhorn verwaltet.

**Öffnungszeiten unserer Schule:** in Bockhorn

**montags:** 7.45 Uhr - 13.30 Uhr

**dienstags-donnerstags:** 7.45 Uhr - 15.00 Uhr

**freitags:** 7.45 Uhr - 12.30 Uhr

in Steinhausen

**montags-freitags:** 7.45 Uhr - 12.30 Uhr

In den Ferien und an gesetzlichen Feiertagen ist die Schule geschlossen.

**Schulleiterin:** **Marion Böcker-Philipp**

**Konrektorin:** **Romina Wagner**

**Schulsekretärin:** Unsere Sekretärin, **Frau Theilken**, arbeitet in Bockhorn

**montags – freitags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr.**

In den Ferien und an gesetzlichen Feiertagen ist das Büro geschlossen.

Telefonische Nachrichten können auf unseren Anrufbeantworter gesprochen werden.

**Hausmeister:** Unser Hausmeister ist **Herr Groen**.

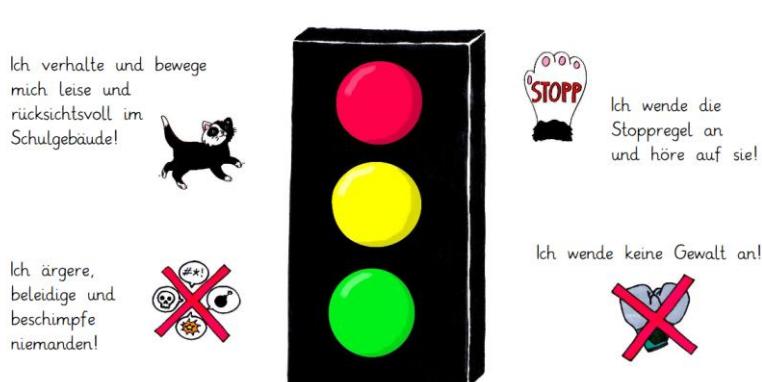
## Schul-ABC für Eltern und SchülerInnen

A	<b>Änderungen</b>	Teilen Sie bitte der Klassenlehrkraft oder unserem Sekretariat <b>sofort</b> mit, wenn sich Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer oder die Sorgeberechtigung für Ihr Kind ändert.
	<b>Betreuung</b>	Im Anschluss an den vierstündigen Unterricht können angemeldete Kinder der ersten und zweiten Klassen an unserem <b>Betreuungsangebot</b> in der fünften Stunde teilnehmen.
B	<b>Beurlaubung</b>	Nur in ganz besonderen Ausnahmefällen kann Ihr Kind vom Unterricht befreit werden: Setzen Sie sich bitte <b>rechtzeitig</b> vorher mit der Klassenlehrkraft Ihres Kindes in Verbindung. Bei Beurlaubungen von mehr als 2 Tagen entscheidet über die Genehmigung die Schulleiterin. Das Formular finden Sie bei I-Serv unter Dateien -> Schüler Bockhorn. <b>Ferien dürfen grundsätzlich nicht verlängert werden.</b>
	<b>Bus</b>	Kinder, die weiter als 2 km von der Schule entfernt wohnen, haben die Berechtigung für eine <b>Busfahrkarte</b> . Das sind in der Regel Kinder aus dem Bereich Ellenserdammersiel/Petersgroden. Die Beantragung erfolgt über die Schule. Die Kinder erhalten die Busfahrkarten an den ersten Schultagen. Bis zur Aushändigung dürfen die Kinder ohne Fahrkarte fahren.
C	<b>Chaos</b>	In der Schultasche Ihres Kindes vermeiden Sie ein Chaos am besten durch eine <b>tägliche, gemeinsame Kontrolle</b> .
D	<b>Datenschutz</b>	Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist es seitens der Schule erforderlich, Abfragen über sämtliche Veröffentlichungen durchzuführen. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass derjenige für Bild- und Tonaufnahmen haftet, der diese anfertigt. Persönlichkeitsrechte und Nutzungsrechte müssen gewährleistet sein.
	<b>Digitalisierung</b>	Die Grundschule Bockhorn verfügt über ein Medienkonzept und hat im Rahmen der Digitalisierung bereits weitreichende Investitionen getätigt. So verfügt beispielsweise jeder Klassenraum über digitale Tafeln und es gibt einen gut ausgestatteten PC-Raum sowie Klassensätze mit iPads.
E	<b>Elternabend</b>	Der erste Elternabend findet zeitnah nach der Einschulung statt. Sie werden durch die Klassenlehrkraft Ihres Kindes rechtzeitig schriftlich eingeladen. Er dient dazu, dass sich die Eltern und die Klassenlehrkraft einer Klasse untereinander kennen lernen und sich über allgemeine Themen austauschen. Jeweils in Klasse eins und drei werden die Vorsitzenden der Klassenelternschaft für zwei Jahre gewählt. Zu weiteren Elternabenden wird dann durch die gewählten ElternvertreterInnen eingeladen.
	<b>Elternsprechtag</b>	Der erste Elternsprechtag findet nach einigen Monaten statt. Auch dazu werden Sie rechtzeitig schriftlich durch die Klassenlehrkraft Ihres Kindes eingeladen. Er dient dem individuellen Austausch über die schulischen Belange Ihres Kindes mit den Lehrkräften. Elternsprechstage werden nach Möglichkeit von den zwei Lehrkräften geführt, die den größten Stundenanteil in der Klasse unterrichten.

	<b>Fernsehen</b>	Ihr Kind sollte möglichst nur kontrolliert fernsehen. Zu häufiger und unkontrollierter Fernseh-, Video- und auch Computerkonsum schadet mit Sicherheit der Lernentwicklung jeden Kindes: Es behindert die Konzentration, die Bewegung und die Fantasie des Kindes.
<b>F</b>	<b>Förderverein</b>	Der <u>Förderverein</u> ist eine wichtige Einrichtung der Schule. Er organisiert sich selbst und unterstützt viele Aktivitäten und Projekte der Schule durch Rat und Tat sowie finanziell. Viele Projekte, wie z.B. die Gestaltung des Schulhofes, des Leseraumes etc. wurden durch die Aktivitäten der Eltern im Förderverein maßgeblich unterstützt und stehen auch Ihren Kindern zur Verfügung. <u>Der monatliche Beitrag liegt bei 1,-- €.</u> Die Beitrittserklärung kann auf der Homepage heruntergeladen werden.  <b>Neue Mitglieder sind notwendig und herzlich willkommen!</b>
	<b>Fundsachen</b>	Bei unserem Hausmeister werden alle <u>Fundsachen</u> aus unserer Schule abgegeben. Sollten Sie bzw. Ihr Kind etwas vermissen, wenden Sie sich bitte direkt an Herrn Groen.
	<b>Frühbetreuung</b>	Die Gemeinde Bockhorn bietet in der Außenstelle Steinhausen und der Hauptstelle Bockhorn zwischen 7.00 Uhr und 8.00 Uhr eine Frühbetreuung an. Informationen erteilt die <b>Gemeinde Bockhorn, Frau Juilfs</b> .
	<b>(Offener) Ganztag</b>	Die Teilnahme am Offenen Ganztag ist <b>freiwillig</b> . Im Rahmen der Offenen Ganztagschule gibt es dienstags, mittwochs und donnerstags Angebote bis 15.00 Uhr. Sie können Ihr Kind an ein, zwei oder drei Tagen für die Nachmittagsbetreuung anmelden. Die Anmeldung erfolgt für ein Schulhalbjahr und die Teilnahme ist <b>dann verpflichtend</b> .
<b>G</b>	<b>Gefahren auf dem Schulweg</b>	Unser Wunsch ist es, auf den Wegen zur Schule und nach Hause das Risiko für alle Schulkinder möglichst gering zu halten. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und bitten Sie, mit Ihrem Kind vor der Einschulung häufig den Schulweg bzw. den Weg zum Bus zu üben. Ziehen Sie sich danach mehr und mehr zurück, sprechen Sie aber immer wieder über die möglichen <u>Gefahrenpunkte</u> mit Ihrem Kind und worauf es achten soll.
	<b>Gesundes Frühstück</b>	Damit die Kinder lernen, welche Lebensmittel zu einem gesunden Frühstück gehören und welche weniger empfehlenswert sind, wird das notwendige Hintergrundwissen im Unterricht vermittelt. Im Rahmen der Unterrichtsinhalte von „Klasse 2000“ geht es um gesunde Ernährung und Lebensführung. Süßigkeiten gehören nicht zu einem gesunden Frühstück und sind deshalb, wie bereits im Kindergarten, nicht erwünscht.
<b>H</b>	<b>Hausaufgaben</b>	Sie gehören zum Schulalltag, sollten aber nicht in stundenlange Quälereien ausarten. Wir wollen damit auch nicht testen, wie gut die Eltern Aufgaben lösen können! Wenn Ihr Kind zu lange an den Hausaufgaben sitzt oder sie nicht selbstständig bearbeiten kann, dann sprechen Sie bitte <u>sofort</u> mit der Lehrkraft Ihres Kindes.  Bei Erkrankung des Kindes wird seitens der Schule nicht verlangt, dass die Hausaufgaben nachgearbeitet werden. Es liegt in Ihrem Ermessen, ob bzw. in welchem Umfang Aufgaben nachgeholt werden. Sprechen Sie in diesem Fall gerne die Klassenlehrkraft an.

<b>H</b>	<b>Homepage</b>	Die Homepage der Grundschule Bockhorn lautet: <a href="http://www.gsbockhorn.de">www.gsbockhorn.de</a> . Hier können Sie aktuelle Mitteilungen einsehen und sich über das Leitbild der Schule informieren.
<b>I</b>	<b>Inklusion</b>	<p>Erziehungsberechtigte haben entsprechend den Regelungen des Niedersächsischen Schulgesetzes grundsätzlich die Wahlmöglichkeit zwischen der allgemein bildenden Schule und einer entsprechenden Förderschule, wenn ihr Kind einen durch ein Fördergutachten festgestellten Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung hat.</p> <p>Durch die Teilnahme am Regionalen Integrationskonzept „Lernen unter einem Dach“ gibt es an der Grundschule Bockhorn vielfältige und langjährige Erfahrungen des Kollegiums mit der Beschulung von Kindern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf. Dabei erhält die Schule Unterstützung von Lehrkräften der Förderschulen, die auch präventiv bei auftretenden Schwierigkeiten mit Kindern arbeiten.</p>
	<b>IServ</b>	<p>Wir arbeiten mit der Schulplattform „IServ“. Jedes Kind erhält einen eigenen Account mit Passwort; dieses Passwort darf nicht geändert werden. Elternbriefe, Informationen und persönliche E-Mails der Lehrkräfte werden über IServ versandt. Das garantiert einen schnellen Informationsfluss und spart Papier.</p> <p><b>Bitte schauen Sie daher regelmäßig in das Konto.</b></p>
<b>K</b>	<b>Krankheit</b>	<p>Sollte Ihr Kind erkrankt sein, senden Sie bitte immer morgens eine Email an die Klassenlehrkraft und an unsere Verwaltung. Das ist notwendig, damit wir wissen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts passiert ist. Sollten Sie mehrere Kinder an unserer Schule haben, reicht es <u>nicht</u> aus, dass die Klassenlehrkraft eine Mitteilung über das gesunde Geschwisterkind übermittelt bekommt.</p> <p>Sie können Ihr Kind für einen oder für mehrere Tage abmelden. Da Sie Ihr Kind schriftlich per Email krankmelden, ist kein Attest vom Arzt notwendig. In jedem Fall müssen Sie uns mitteilen, wie lange das Kind voraussichtlich fehlen wird. Sollte das nicht vorhersehbar sein, informieren Sie uns täglich per Mail.</p> <p>Wenn eine Schülerin oder ein Schüler häufiger dem Unterricht fern bleibt, darf die Schulleitung die Vorlage von ärztlichen Attesten für jeden Fehltag einfordern.</p>
<b>L</b>	<b>Lehrpläne</b>	Einen Überblick über Lehr- und Lerninhalte erhalten Sie auf den Elternabenden.
<b>M</b>	<b>Masern</b>	Seit dem 01.03.2020 ist es Pflicht, einen Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz zu erbringen. Das Gesundheitsamt des Landkreises Friesland prüft ihn bereits bei der Einschulungsuntersuchung. Sollte der Nachweis jedoch weder daraus noch aus der Schülerakte hervorgehen, muss er der Schule vorgelegt werden.
	<b>Materialgeld</b>	Auf Beschluss unserer Gesamtkonferenz wird zu Beginn des Schuljahres pro Kind ein festgelegter Betrag eingesammelt, damit die Schule notwendige Bastel-, Papp- und Papiermaterialien für alle Schüler und Schülerinnen anschaffen kann und Sie nicht jeweils einzelne Materialien selbst kaufen müssen.

	<b>Materiallisten</b>	Im Rahmen der eingeschränkten Lehrmittelfreiheit können Sie für Ihr Kind die Schulbücher von der Schule gegen eine Leihgebühr <b>ausleihen</b> . Die Verbrauchsmaterialien müssen die Eltern kaufen. Sie erhalten jährlich Materialisten. Für das erste Schuljahr erhalten Sie diese mit den Einschulungsunterlagen.
<b>M</b>	<b>Mitwirkung der Eltern in der Schule</b>	<p>Eltern arbeiten in der Eigenverantwortlichen Schule mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In den <b>Klassenelternschaften</b> können alle Fragen des Unterrichts und der Erziehung der Kinder erörtert werden.</li> <li>• In den Klassen wählen die Eltern einen <b>Klassenelternratsvorsitzenden</b> und einen Stellvertreter. Beide vertreten die Eltern der Klasse im Schulelternrat.</li> <li>• Der <b>Schulelternrat</b> ist daher ein wichtiges Gremium der Eltern in der Schule. Alle schulischen Belange können hier besprochen werden.</li> <li>• Der/Die Vorsitzende und fünf gewählte Eltern vertreten die Elternschaft in der <b>Gesamtkonferenz</b>, dem Entscheidungsgremium in pädagogischen Angelegenheiten.</li> <li>• Ferner sind Eltern in <b>Fach- und Klassenkonferenzen</b> vertreten.</li> <li>• Im höchsten Schulgremium, dem <b>Schulvorstand</b>, arbeiten gewählte Eltern- und Lehrervertreter sowie die Schulleitung zusammen, um die Arbeit in der Schule mit dem Ziel der Qualitätsentwicklung zu gestalten.</li> </ul>
<b>N</b>	<b>Noten</b>	Im ersten und zweiten Schuljahr bekommt Ihr Kind keine Noten und kein Notenzeugnis, sondern ein Berichtszeugnis, in dem die Entwicklung Ihres Kindes beschrieben wird. Im dritten und vierten Schuljahr erhält Ihr Kind dann ein Notenzeugnis.
<b>O</b>	<b>Ordnung</b>	Helfen Sie Ihrem Kind, Ordnung in seiner Schultasche zu halten. <b>Machen Sie das gemeinsam mit Ihrem Kind, damit es weiß, was in der Tasche ist und es auf längere Sicht lernt, die Tasche eigenverantwortlich zu packen.</b>
	<b>Pausen</b>	Die Frühstückspause verbringen die Kinder gemeinsam in ihrem Klassenraum. Ihr Kind sollte <b>jeden</b> Tag sein Frühstück dabei haben, denn mit leerem Magen kann niemand Anforderungen erfüllen! In den Hofpausen spielen und toben die Kinder auf dem Schulhof zusammen.
<b>P</b>	<b>Parkplatz-situation</b>	<p>Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto in Bockhorn zur Schule bringen oder von der Schule abholen, benutzen Sie bitte die Parkplätze an der Hilgenholter Straße. Dort können Sie Ihr Kind am sichersten ein- und aussteigen lassen, ohne andere Kinder zu gefährden. Lassen Sie bitte auf gar keinen Fall Ihr Kind im Halteverbot (z.B. in der Gartenstraße!) ein- und aussteigen. Dort gefährden Autos die Kinder, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen. Sie sollten auch nicht die Bushaltestelle an unserer Turnhalle zum Halten nutzen, denn damit gefährden Sie die in den Bus einsteigenden und aus dem Bus aussteigenden Kinder.</p> <p>Der Ein- und Ausgang für die Jahrgänge 3+4 ist über den Schulhof zu erreichen. Der Ein- und Ausgang für die Jahrgänge 1+2 befindet sich an der Seite der Gartenstraße. Die Buskinder kommen über den Hintereingang in die Schule, der sich beim Busparkplatz befindet. Diese Aufteilung ermöglicht ein Entzerren der Verkehrssituation und gewährleistet eine höhere Sicherheit für die Kinder.</p> <p>Wenn Sie Ihr Kind in unsere Nebenstelle nach Steinhausen bringen, gehen Sie bitte mit gutem Beispiel voran und berücksichtigen Sie auch die dortige Verkehrssituation (Tabu sollte auch dort besonders die Bushaltestelle sein!).</p>

P	Probleme	Um eine Klärung bei Problemen zeitnah herbeizuführen, suchen Sie bitte das Gespräch mit der entsprechenden Lehrkraft.
R	Räume	Ihr Kind hat einen festen Klassenraum. Sie lernen ihn am ersten Schultag kennen. Außerdem haben wir im Haupthaus in Bockhorn einen Computer-, einen Werk-, einen Förder-, einen Musikraum sowie eine gut ausgestattete Küche. Die Nebenstelle Steinhausen verfügt über Förderräume und eine neue Küche. Die Sporthalle am Haupthaus in Bockhorn steht den Kindern aus Steinhausen ebenfalls zur Verfügung.
	Schulbeginn	Unser Schulbeginn ist für alle Kinder in Bockhorn und Steinhausen zwischen 7.45 Uhr und 8.00 Uhr. In dieser Zeit finden sich die Kinder in unserer Schule ein. Das bedeutet, dass sich die Kinder vor dem eigentlichen Unterrichtsbeginn schon in ihrer Klasse aufhalten können und eine Aufsicht im Schulgebäude stattfindet. Alle Kinder, die jedoch <b>vor 7.45 Uhr</b> zur Schule kommen, müssen bis zum Unterrichtsbeginn warten und unterliegen dort auch noch <b>keiner</b> Aufsichtspflicht durch die Schule. Bitte achten Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte daher darauf, dass Ihr Kind nicht zu früh in die Schule kommt! Unser allgemeiner Unterrichtsbeginn ist für alle Kinder erst um 8.00 Uhr. <b>Sollte ein früherer Besuch notwendig sein, nutzen Sie bitte die Frühbetreuung der Gemeinde Bockhorn.</b>
	Schüler-lotsen	Schüler der 8. Klassen der Oberschule Bockhorn unterstützen <b>freiwillig</b> die Kinder der Grundschule bei der Überquerung der Straße und sorgen so für mehr Sicherheit auf dem Schulweg.
S c h	Schulobst	Die Grundschule Bockhorn nimmt am EU-Schulprogramm „Schulobst“ teil, wodurch jede Klasse durch wöchentliche Lieferungen mit frischem Obst und Gemüse versorgt wird. Dieses Angebot ist für Sie völlig kostenlos.
	Schulregeln	<p><b>Ich bin freundlich und respektvoll!</b></p>  <p>Ich verhalte und bewege mich leise und rücksichtsvoll im Schulgebäude!</p> <p>Ich ärgere, beleidige und beschimpfe niemanden!</p> <p>Ich wende die Stopptregel an und höre auf sie!</p> <p>Ich wende keine Gewalt an!</p> <p><b>Wir gemeinsam auf Grün!</b></p>
	Schultasche	Hilfreich ist es, wenn Sie alle Schulsachen mit Ihrem Kind zusammen in die Schultasche einpacken und vorher <b>außen gut lesbar mit Namen</b> kennzeichnen, so dass auch Ihr Kind seine Sachen alleine wiederfindet und erkennt.

	<b>Schultüte</b>	Damit die sicherlich sehr „wichtige“ Schultüte für den Schulbeginn nicht nur aus Süßigkeiten besteht, ein Tipp von uns: Außer mit Süßigkeiten kann man Kindern sicherlich auch viel Freude mit zukünftigen Schulsachen von der Materialliste machen, wie z.B. einer eigenen Fibel, einem neuen Tuschkasten, einem tollen Etui, einem zur Schultasche passenden Turnbeutel o.ä. Dingen!																																																																																										
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Uhrzeit</th> <th>Montag</th> <th>Dienstag</th> <th>Mittwoch</th> <th>Donnerstag</th> <th>Freitag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>07.45-08.00</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>Ankommzeit</td></tr> <tr> <td>08.00-09.30</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>Unterricht 1. Block</td></tr> <tr> <td>09.30-09.40</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>Frühstückszeit</td></tr> <tr> <td>09.40-10.00</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>Spieldpause</td></tr> <tr> <td>10.00-11.30</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>Unterricht 2. Block</td></tr> <tr> <td>11.30-11.45</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>Spieldpause</td></tr> <tr> <td>11.45-12.30</td><td>Unterricht 1, 2, 3, 4</td><td></td><td>Betreuung 1, 2 Unterricht 3, 4</td><td></td><td>Betreuung 1 Unterricht 2, 3, 4</td></tr> <tr> <td>12.30-12.45</td><td>Spieldpause 3, 4</td><td></td><td></td><td></td><td>./.</td></tr> <tr> <td>12.45-13.30</td><td>Unterricht 3, 4</td><td></td><td></td><td></td><td>./.</td></tr> <tr> <td colspan="6" style="text-align: center;"><b>Ablauf Offener Ganztag</b></td></tr> <tr> <td>12.30-13.15</td><td>./.</td><td>Mittag Ganztag (Begleitung durch pädag. Mitarbeiter, Bundesfreiwilligen- dienstler)</td><td></td><td></td><td>./.</td></tr> <tr> <td>13.15-14.00</td><td>./.</td><td>Hausaufgabenbetreuung (Begleitung durch Lehrkräfte, pädag. Mitarbeiter, Bundes- freiwilligendienstler)</td><td></td><td></td><td>./.</td></tr> <tr> <td>14.00-14.15</td><td>./.</td><td>Wechselpause</td><td></td><td></td><td>./.</td></tr> <tr> <td>14.15-15.00</td><td>./.</td><td>Bildungs- und Freizeitangebote durch Schule und Kooperationspartner</td><td></td><td></td><td>./.</td></tr> </tbody> </table>	Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	07.45-08.00					Ankommzeit	08.00-09.30					Unterricht 1. Block	09.30-09.40					Frühstückszeit	09.40-10.00					Spieldpause	10.00-11.30					Unterricht 2. Block	11.30-11.45					Spieldpause	11.45-12.30	Unterricht 1, 2, 3, 4		Betreuung 1, 2 Unterricht 3, 4		Betreuung 1 Unterricht 2, 3, 4	12.30-12.45	Spieldpause 3, 4				./.	12.45-13.30	Unterricht 3, 4				./.	<b>Ablauf Offener Ganztag</b>						12.30-13.15	./.	Mittag Ganztag (Begleitung durch pädag. Mitarbeiter, Bundesfreiwilligen- dienstler)			./.	13.15-14.00	./.	Hausaufgabenbetreuung (Begleitung durch Lehrkräfte, pädag. Mitarbeiter, Bundes- freiwilligendienstler)			./.	14.00-14.15	./.	Wechselpause			./.	14.15-15.00	./.	Bildungs- und Freizeitangebote durch Schule und Kooperationspartner			./.
Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag																																																																																							
07.45-08.00					Ankommzeit																																																																																							
08.00-09.30					Unterricht 1. Block																																																																																							
09.30-09.40					Frühstückszeit																																																																																							
09.40-10.00					Spieldpause																																																																																							
10.00-11.30					Unterricht 2. Block																																																																																							
11.30-11.45					Spieldpause																																																																																							
11.45-12.30	Unterricht 1, 2, 3, 4		Betreuung 1, 2 Unterricht 3, 4		Betreuung 1 Unterricht 2, 3, 4																																																																																							
12.30-12.45	Spieldpause 3, 4				./.																																																																																							
12.45-13.30	Unterricht 3, 4				./.																																																																																							
<b>Ablauf Offener Ganztag</b>																																																																																												
12.30-13.15	./.	Mittag Ganztag (Begleitung durch pädag. Mitarbeiter, Bundesfreiwilligen- dienstler)			./.																																																																																							
13.15-14.00	./.	Hausaufgabenbetreuung (Begleitung durch Lehrkräfte, pädag. Mitarbeiter, Bundes- freiwilligendienstler)			./.																																																																																							
14.00-14.15	./.	Wechselpause			./.																																																																																							
14.15-15.00	./.	Bildungs- und Freizeitangebote durch Schule und Kooperationspartner			./.																																																																																							
<b>S</b>	<b>Selbstständig- keit</b>	Begleiten und unterstützen Sie Ihr Kind auf seinem Weg in die Selbstständigkeit. Bringen Sie Ihr Kind morgens <u>zur</u> Schule ( <u>und nicht in die Schule!</u> ) und holen Sie es mittags <u>vor</u> der Schule ( <u>und nicht in der Schule!</u> ) ab. So lernt Ihr Kind schnell, sich in der Schule selbstständig und eigenverantwortlich zurechtzufinden.																																																																																										

S	Sprechzei-ten der Lehrkräfte	Alle Lehrkräfte unserer Schule sind nach <b>vorheriger Terminabsprache</b> zu Elterngesprächen bereit. Diese Termine sollten möglichst nach dem Unterricht stattfinden, keinesfalls aber vor und während der Unterrichtszeiten oder in den Pausen. Kontaktieren Sie die Lehrkräfte direkt über IServ oder telefonisch über das Sekretariat.
	Soziales Lernen	Seit dem Schuljahr 2013/14 gibt es in allen Klassen wöchentlich eine fest verankerte „Klassenratsstunde“. Es handelt sich hierbei um eine von dem Elternrat, der Gesamtkonferenz und dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung genehmigte Kontingentstunde. Diese dient dazu, das soziale von- und miteinander Lernen zu fördern und zu festigen.
T	Turnhalle	Die Kinder haben wöchentlich Sport in unserer Turnhalle. Dafür brauchen sie Turnschuhe mit <b>hellen</b> Sohlen und sportliche Kleidung.
U	Umwelt-freundlich	In unserer Schule wird der Müll getrennt. Unterstützen Sie bitte unsere Bemühungen, die Kinder umweltbewusst zu erziehen, indem Sie Ihrem Kind für sein Frühstück eine <b>Butterbrotdose</b> mitgeben (so lassen sich z.B. Aluverpackungen vermeiden). <b>Trinkflaschen</b> sind ebenfalls umweltfreundlicher als Trinkpäckchen und ungefährlicher als Glasflaschen. Bitte versehen Sie beides mit <b>Namen</b> , für den Fall, dass etwas verloren geht!
V	Verkehrs-sicheres Fahrrad	Als Erziehungsberechtigte sind Sie verpflichtet, Ihr Kind nur mit einem verkehrssicheren Fahrrad zur Schule fahren zu lassen. Nach einem Beschluss unserer Gesamtkonferenz empfehlen wir den Eltern, Kinder nicht vor Klasse 3 ohne Begleitung eines Erwachsenen mit dem Fahrrad zur Schule fahren zu lassen. Es liegt jedoch in Ihrer alleinigen Verantwortung, wann Sie Ihrem Kind zutrauen, alleine zur Schule zu fahren. Ebenso weisen wir auf die lebensrettende Bedeutung eines Fahrradhelmes hin. Verkehrserziehung findet in der Schule regelmäßig statt! Das Verkehrssicherheitstraining beginnt in Klasse 2 mit einer Fußgängerprüfung, in Klasse 3 findet das Geschicklichkeitsturnier im Umgang mit dem Fahrrad statt und in Klasse 4 die Fahrradprüfung im Realverkehr. Erfahrungsgemäß haben die Kinder danach auch erst die nötige Sicherheit mit und auf dem Fahrrad. Zusätzlich haben wir in regelmäßigen Abständen den Einsteigerbus zu Gast. Dabei wird das richtige Verhalten beim Busfahren trainiert.
	Verlässlich-keit	Ihre Kinder werden in Klasse 1/2 verlässlich in der Zeit von 7.45 Uhr bis 11.30 Uhr bzw. 12.30 Uhr und in Klasse 3/4 von 7.45 Uhr bis 12.30 Uhr (montags bis 13.30 Uhr) einschließlich der Pausenzeiten unterrichtet bzw. betreut. Eine Übersicht über die Schulzeiten des offenen Ganztags finden Sie unter „Sch“ wie Schulzeiten auf S. 7.
W	Wohlfühlen	<b>Ihr Kind sollte mit einem guten Gefühl in die Schule kommen und sich bei uns wohl fühlen.</b> Sie können Mut machen, indem Sie die Schule nicht als Drohmittel, sondern als Lernort für viele, tolle neue Erfahrungen und Kenntnisse nahebringen.
Z	Zeugnis	Das erste Zeugnis bekommt Ihr Kind am Ende des ersten Schuljahres, danach regelmäßig jedes Halbjahr.



Gartenstr.20, 26345 Bockhorn



04453-72191



[www.gsbockhorn.de](http://www.gsbockhorn.de)



[verwaltung@grundschulebockhorn.de](mailto:verwaltung@grundschulebockhorn.de)